Broyetal | Lausanne-Villamont | Morges-La Côte-Nyon | Vevey-Montreux-Aigle | Yverdon-Nord Vaudois

Eglise Evangélique Réformée du canton de Vaud

KIRCHGEMEINDEN UNTERWEGS

Mitteilungsblatt der fünf deutschsprachigen Gemeinden im Kanton Waadt

Ausgabe Oktober 2024

Wie schön leuchtet der Morgenstern…

Jesus Christus spricht:
„Ich bin die Wurzel und das Geschlecht Davids, der helle Morgenstern.“
Offenbarung 22,16

lesen Sie dazu Seite 12.

Foto: mario-losereit © unsplash.com

GOTTESDIENSTE

Datum	Zeit	Ort	Wer und Was
Sonntag, 6. Okt.	10h00	Yverdon	Pfr. Alexander Roth, mit Erntedankfest und Sonntagsschule
Sonntag, 13. Okt.	10h00	Yverdon	Pfr. Ruedi Hasler, mit Abendmahl
Sonntag, 20. Okt.	10h00	Yverdon	Prädikantin Annemarie Schmid
Sonntag, 27. Okt.	10h00	Yverdon	Pfrn. Kristin Rossier

Die Gottesdienste werden meist aufgenommen und auf Youtube zur Verfügung gestellt: https://t1p.de/kirchgemeinden

Es gibt nichts umsonst

Bedingungslos schenken oder bedingungslos empfangen, was ist einfacher?

An einem Samstag standen wir mit unserem neuen Coffeebike im Einsatz. Es gab gratis Kaffee und selbstgemachten Eistee.

Eine ältere Dame mit zwei Kindern nimmt den Kaffee entgegen und findet unseren Einsatz eine grossartige Idee. Sie möchte für den «Gratiskaffee» gerne etwas zahlen, immerhin haben wir ja auch Unkosten. Danke, aber der Kaffee ist gratis. Wirklich gratis.

Wir glauben...

an einen Gott, der uns mit seiner Liebe beschenkt.

Wir sind beschenkt und wollen daher andere beschenken.

coop de coeur

Kirchgemeinde Yverdon

Die Dame nahm den Kaffee an. Mit feuchten Augen antwortete sie: *«Das tut einem gut. Das gibt es heute nicht oft, dass man etwas geschenkt bekommt.»* Nach einem kurzen Gespräch ging sie mit einem Kaffee in der Hand und einem dankbaren Herzen weiter.

Ja, das ist Teil unserer Vision. Wir verschenken, weil wir Beschenkte sind.

Wir machen ganz bewusst diesen Schritt ganz ohne Gegenleistung oder Bedingung zu schenken, weil wir das selbst erleben. Wie gut können wir das aber selbst immer annehmen?

Wie gut können wir dieses Bedingungslos im Alltag wirklich anwenden und leben? Wie schnell holt uns unser Ego wieder ein, dass wir doch eine Gegenleistung erwarten? Oder wie schlecht sehen wir uns selbst an, dass wir nicht bedingungslos annehmen können?

Gottes Liebe ist die erste und vollkommenste bedingungslose Liebe, welche wir erleben dürfen. Immer wieder neu dürfen wir die Hände danach ausstrecken und daraus dann auch mit vollem Herzen weiterschenken.

Unser Anliegen ist es, vorbeigehenden Menschen Freude weiterzugeben und mit ihnen ins Gespräch über das Leben und den Glauben zu kommen. Das Coffeebike ist ein Versuch, die Kirche aus den Gemeindemauern zu bringen. Wenn auch nur punktuell.

Gleich mehrere Passanten fragten, wann wir das nächste mal anzutreffen sind. Hoffentlich schon bald wieder. Da gibt es dann den nächsten Kaffee und ein kurzes Gespräch. Und wer weiss, vielleicht wird das Punktuelle etwas Regelmässiges.

Bemüht euch um das Wohl der Stadt, in die ich euch wegführen ließ, und betet für sie. Wenn es ihr gut geht, wird es auch euch gut gehen. (Jeremia 29,7)

Vorankündigung:

Samstag 9. Nov. 18h00 Familienabend

Ferienabwesenheit

Familie Roth weilt vom 12. - 20. Oktober in den Herbstferien.
Auskunft 079 710 98 51.

Gemeindeaktivitäten im Oktober

Frauenarbeitskreis

Dienstag, 1. Okt., 14h00
im Pfarrhaussaal in Yverdon

Suppentag

Mittwoch, 9. Okt.
12h15
im Pfarrhaussaal.

Gebetstreffen

Mittwoch, 9. Okt., 9h00
Mittwoch, 23. Okt., 17h00
im Pfarrhaussaal in Yverdon
Gebet und Fürbitten für den Gemeindepfarrer Alexander Roth, den Vorstand, die Gemeindeglieder und die Jugendhelferin Eveline Roth.

Marktverkauf

Samstag, 26. Okt., 9h00 - 12h00
Place Pestalozzi in Yverdon,
An 6 Ständen verkaufen wir:

- Brot und Gebäck
- Handarbeiten und Strickwaren
- Obst und Gemüse
- Kalender + Losungsbüchlein 2025
- „Schärme-Stand“ mit Köstlichkeiten“

Der Erlös ist für die Kirchenkasse bestimmt. Gaben für unsere Marktstände nehmen wir gerne entgegen. Brot, Zopf und andere Backwaren sind sehr gefragt. Wir bitten Sie, Verpackungsmaterial und Gebinde zu verwenden, die nicht zurückgegeben werden müssen.
Sie können die Gaben gerne bis

9h00 direkt auf den Markt bringen oder telefonisch bei Kellers anmelden: 021 866 70 19.

Vielen Dank für alle Gaben und für jede Mitarbeit.
Ganz herzliche Einladung zum Marktbesuch.

Bibelgesprächskreise

- Chavornay / La Sarraz:

Dienstag, 29. Okt., 14h00
bei Kellers in Entreroches 4, Bavois

SCHÄRME

Herzliche Einladung!

Am Samstag, 26. Oktober 2024 haben wir unser diesjähriges **Ehemaligentreffen** in Yverdon.

Wir treffen uns ab 9 Uhr auf dem Marktplatz (Pestalozzi-Platz) in Yverdon, wo wir unser Coffeebike "Coup de coeur" aufbauen.

Später treffen wir uns um 14 Uhr auf dem grossen Parkplatz am Bahnhof von Yverdon (Busperron A).

Weitere Infos werden folgen, sobald du dich angemeldet hast.

Bitte **melde dich schnell bei mir an** und sag es den anderen weiter...

Wir freuen uns auf den Tag mit euch!

Bis bald,

Eveline Roth

Programm im Oktober

1. 10.	Spaghettiabend
8. 10.	(keine) Geduld
15. 10.	Ferien - keine JG
22. 10.	Ferienprogramm
30. 10.	Specialguest

Specialguest in Echallens:

Am Mittwochabend, 30. Okt. treffen sich alle Jugendlichen der drei JGs (Echandens, Moudon und Yverdon) im Jugendraum der Eglise Evangélique (E³).

Zu diesem Abend haben wir eine ehemalige JG-Mitarbeiterin **Kathrin Bürki** (Christliche Ostmission) eingeladen. Sie wird uns dieses Jahr von der **Aktion Weihnachtspäckli** und von der Verteilung der Päckli in der Ukraine berichten.

Herzlich Willkommen ab 20 Uhr im Jugendraum (Parkplatz & Zugang im Ch. du Talent 1, Echallens).
Wir freuen uns auf euch!

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde deutscher Sprache Yverdon / Nord-Vaudois, Roger-de-Guimps 13, 1400 Yverdon-les-Bains
Homepage: www.kirchgemeinde-yverdon.ch – email: kirchgemeinde.yverdon@gmx.ch
Seelsorge: Pfr. Alexander Roth, Tel. 021 331 57 22, alexander.roth@eerv.ch
Kirchgemeindevorstand: Präsident: Herr Paul Keller-Lüthi, Entreroches 4, 1372 Bavois, Tel. 021 866 70 19, Natel 079 710 98 51
Jugendarbeiterin: Eveline Roth, Natel 079 211 56 54
Jugendgruppe Schärme, Homepage: www.jg-schaerme.ch – email: jg.schaerme@gmail.com
Spenden Kirchgemeinde bei der Postfinance: Kto.-Nr. IBAN CH55 0900 0000 1000 2604 1
Spenden Jugendarbeit bei der BCV: Groupe evang. L'Abri, Kto.-Nr. IBAN CH80 0076 7000 L082 3139 0

Es werde Licht!
Zu Beginn des Schöpfungsberichts herrscht absolute Finsternis. Das ändert sich schlagartig als Gott zu Wort kommt. Und Gott sprach: Es werde Licht! Und es ward Licht. Wortverkündigung und Lichtwerdung stehen also in einem unmittelbaren Zusammenhang. Interessanterweise vollzieht sich die Lichtwerdung in zwei Schritten. Am ersten Schöpfungstag kommt das Licht zur Welt, am vierten bringt es die Gestirne am Himmel zum Leuchten. Den Grund dafür nennt uns die Bibel. Sonne, Mond und Sterne dienen zur Orientierung in der Dunkelheit. Mit ihnen wird eine Standort- und Zeitbestimmung des Handeln Gottes möglich.
Es ist deshalb nicht verwunderlich, dass das Kommen Jesu, der als das Licht der Welt gilt (Joh 1,9; 8,12) einen Einfluss auf den Lauf der Gestirne hat und haben wird. (Mt 2,2; 4.Mos 24,17; Lk 21,25)
Dabei tritt ein Himmelskörper besonders hervor, der Morgenstern, der die Ankunft des hellen Tages verkündet. (Offb 22,16, 2.Petr 1,19)
Doch welcher Stern ist damit gemeint?

Die Venus
gilt als einer der aussichtsreichsten Anwärter auf den Titel Morgenstern. Besonders majestätisch leuchtet der Planet kurz vor Sonnenaufgang. Doch leider hat die Venus zwei entscheidende Nachteile. Zum einen ist sie nur manchmal am Himmel zu sehen, da ihre Umlaufbahn um die Sonne schneller als die der Erde ist. Damit ist sie für eine zuverlässige Zeitbestimmung nicht geeignet. Zum anderen hat die Morgendämmerung dann oft schon eingesetzt, wenn die Venus erscheint. Sie gibt also nicht Zeugnis vom Licht, das die Finsternis erhellen soll, sondern ist bereits ein Teil dieses Lichtes.

Mitternacht
Elektrisches Licht hat vielerorts unsere Nacht zum Tag gemacht. Die Uhrzeit ist auch jederzeit verfügbar.
Es ist daher gar nicht mehr so leicht eine richtige Winternacht mitzuerleben, bei der die Dunkelheit am frühen Abend einsetzt und bis in die Morgenstunden reicht. Dazwischen herrscht die Dunkelheit. Doch ein heller Stern am Winter Firmament weiss, was die Uhr geschlagen hat, *Capella.* Um Mitternacht steht er genau im Zenit, über dem Kopf. Doch dann ist es immer noch eine lange Zeit bis die Sonne aufgeht und somit eignet sich auch dieser Stern nicht als Morgenstern.

Drei Morgensterne
Um sich als Morgenstern qualifizieren zu können, müssen zwei wichtige Voraussetzungen erfüllt sein:

Arktur im Bärenhüter

Die 10 hellsten Sterne am nördlichen Firmament
(Scheinbare Helligkeit, mag)

Sirius: -1,5	Prokyon: 0,4
Arktur: 0,0	Beteigeuze: 0,5
Vega: 0,0	Altair: 0,8
Rigel: 0,1	Aldebaren: 0,9
Capella : 0,1	Spica: 1,0

Der Stern muss regelmässig am Nachthimmel zu sehen sein, und er muss frühmorgens aufgehen bevor die Morgendämmerung einsetzt, d.h. so lange es noch völlig dunkel ist. Wie auch bei der aufgehenden Sonne ist der Blick bei der Beobachtung der Sterne gegen Osten gerichtet. Drei helle Sterne kommen für uns auf der nördlichen Erdhalbkugel in die nähere Auswahl: *Arktur* im Sternbild Bärenhüter (Okt.–Nov.), *Spica* im Sternbild Jungfrau (Nov-Dez) und *Altair* im Sternbild Adler (Jan-Feb). In der übrigen Zeit des Jahres überwiegt das Licht der Sonne während der meisten Zeit des Tages.

Die Nacht ist vorgedrungen,
der Tag ist nicht mehr fern
Von den Sternen am Himmel geht nicht nur Licht aus, sondern auch eine starke Botschaft Gottes. Unser Heiland Jesus Christus kam und kommt zu einer Zeit, wo man schon fast dabei ist, aufzugeben. Das gilt auch für unser Leben hier und jetzt, wenn alles um uns herum dunkel und tot erscheint. Deshalb sollten wir nie aufgeben. Sein Licht kommt - für uns ganz persönlich und für die ganze Welt! Davon erzählt der Morgenstern am Himmelszelt.

Die hoffnungsvolle Freude darüber hat Eingang in zahlreiche Kirchenlieder gefunden. Die bekanntesten sind geschrieben von Philipp Nicolai, 1599 (RG 653), Jochen Klepper, 1937 (RG 372), Daniel Rumpius, 1587 (EKG 69), Johann G. Herder, 1795 (RG 406). Zusammen mit dem Wächterlied (RG 850: «Wachet auf», ruft uns die Stimme“) bilden die Morgensternlieder eine trostvolle Einheit in der Erwartung der Wiederkunft Jesu Christi.

Ihr Pfr. Marcus Heutmann,
Morges-La Côte-Nyon

Stern an dunklen Tagen,
wenn die Sonne flieht,
du lässt nicht verzagen
den, der auf dich sieht.
Stern, du machst so helle
unsre Wege hier;
unsrer Hoffnung Quelle,
Stern, Dich preisen wir!

Jesus will fürs Leben
Fels und Stern dir sein;
du brauchst nie zu beben,
nie bist du allein.
Auf dem Felsen stehen,
schauend auf den Stern,
heisst, als Sieger gehen
in der Kraft des Herrn.
◣ Georg von Viebahn d. J.

Impressum
Redaktion und Verlag: Deutschprachige Kirchgemeinden im Kanton Waadt (EERV)
Kontaktadresse: Jeweilige Kirchgemeinden (Erscheint 11-mal/Jahr)
Adressenverwaltung: Ueli Kuhn: ulrikuhn@gmail.com